

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Wallfahrtsstadt Werl](#)
 Straße [Hedwig-Dransfeld-Str. 23](#)
 Plz, Ort [59457, Werl](#)
 Telefon [+49 2922800-1014](#)
 Fax [+49 2922800-1099](#)
 E-Mail zentralevergabestelle@werl.de
 Internet www.werl.de
 Kontaktstelle [Zentrale Vergabestelle](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer [DE 126 632 157](#)

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [33-22](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Wallfahrtsstadt Werl, Hedwig-Dransfeld-Str. 23, 59457 Werl](#)

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

[Marien-Gymnasium Werl](#)
[Am Breilsgraben 2](#)
[59457 Werl](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Die Stadt Werl beabsichtigt, in einem 2. Bauabschnitt, die Aula des Marien-Gymnasiums in Werl energetisch zu sanieren. Hierzu erhält die Aula eine neue Fassade und einen neuen Dachaufbau. Für eine neue Stahlkonstruktion werden im Außenbereich Einzelfundamente erforderlich. Die Kelleraußenwände sollen gedämmt und abgedichtet werden. Hierzu sind nicht unerhebliche Ausschachtungsarbeiten notwendig. Das Bodenmaterial der Zuordnungsgruppe Z2 ist zulassungsgerecht zu entsorgen und gegen neues Füllmaterial zu ergänzen.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Die Arbeiten können nach der Demontage des Gerüsts begonnen werden. Ein Ausführungstermin ab Mitte Oktober muss jedoch eingeplant werden. Die Arbeiten sind voraussichtlich bis Ende November 2022 abzuschließen. Ein Terminplan wird nachgereicht.

- j) **Nebenangebote**
- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- nicht zugelassen
- k) **mehrere Hauptangebote**
- zugelassen
- nicht zugelassen
- l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
- Vergabeunterlagen
- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYRB9WZU/documents>
- können angefordert werden unter:
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahmen:
- Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist
- Nachforderung
- Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
- nachgefordert
- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert
- o) **Ablauf der Angebotsfrist** am 02.09.2022 um 09:00 Uhr
- Ablauf der Bindefrist am 02.10.2022
- p) **Adresse für elektronische Angebote** <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYRB9WZU>
- Anschrift für schriftliche Angebote
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) **Zuschlagskriterien**
- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium | Gewichtung |
|-------------------|------------|
| Niedrigster Preis | |
- s) **Eröffnungstermin**
- Ort
- [Rathaus der Wallfahrtsstadt Werl, Hedwig-Dransfeld-Str. 23, 59457 Werl](#)
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- Die Submission ist nicht öffentlich. Teilnehmer sind nicht zugelassen.
- t) **geforderte Sicherheiten**
- siehe Ausschreibungsunterlagen
- dort in den Bewerbungs- und Vergabebedingungen und den Vertragsbedingungen
- Sicherheitseinbehalt für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B):
- Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 EUR ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.
- Sicherheitsleistungen für Mängelansprüche:

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 3 Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme)

Sicherheitseinbehalt:

Liegt die Auftragssumme unter 250.000 EUR

Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das jeweils einschlägige Formblatt des Auftraggebers zu verwenden. ohne Umsatzsteuer, behält sich der Auftraggeber vor, bei Abschlagszahlungen einen Sicherheitseinbehalt in Höhe von bis zu 10 % der auszahlenden Summe einzubehalten.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

siehe Ausschreibungsunterlagen

dort in den Bewerbungs- und Vergabebedingungen und den Vertragsbedingungen

Zahlungen (§ 16 VOB/B):

Aufgrund der besonderen Natur oder Merkmale der Vereinbarung wird die Frist für die Schlusszahlung gem. § 16 Abs. 3 Nr. 1 VOB/B und den Eintritt des Verzuges gem. § 16 Abs. 5 Nr. 3 VB/B verlängert auf 60 Tage

Umlage Bauwesenversicherung:

Die Kosten für die Bauwesenversicherung werden in Höhe von insgesamt 0,3 % der Bruttoauftragssumme auf den Auftragnehmer umgelegt. Die Selbstbeteiligung beträgt je Schadensfall 250 EUR.

Umlagen Baustrom/Bauwasser:

Die Kosten für den Verbrauch sowie für Zähler für Baustrom und -Wasser werden in Höhe von insgesamt je 0,2 % der Bruttoauftragssumme auf den Auftragnehmer umgelegt.

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

siehe Ausschreibungsunterlagen

dort in den Bewerbungs- und Vergabebedingungen und den Vertragsbedingungen

w) Beurteilung der Eignung

siehe Vergabeunterlagen

Sollte Ihr Angebot in die engere Wahl kommen, kann der Auftraggeber folgende Nachweise anfordern:

- Zertifikat bzw. Einzelnachweis entsprechend der Erklärung im Formblatt 124
- aktueller Handelsregisterauszug
- aktueller Nachweis der Eintragung in das Berufsregister (Handwerksrolle, IHK oder vergleichbares Verzeichnis) seines Sitzes oder Wohnsitzes
- gültige Gewerbeanmeldung
- aktuelle und gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialversicherung (zum Submissionstermin nicht älter als 6 Monate)
- aktuelle und gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (zum Submissionstermin nicht älter als 6 Monate)
- aktuelle und gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (zum Submissionstermin nicht älter als 6 Monate)
- aktuelle Freistellungsbescheinigung nach § 48 b EStG
- Angaben über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen
- Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leistungspersonal
- Angaben über die ausgeführten Leistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Referenzliste)
- Nachweis über eine bestehende Haftpflichtversicherung (nicht älter als ein Jahr), Deckungssumme mindestens für Haftpflichtschäden 1.000.000 Euro und für Personenschäden 3.000.000 Euro. Sollte eine Versicherung in der vorgegebenen Höhe nicht bestehen, ist vor einer evtl. Auftragsvergabe ein Nachweis beizubringen, dass die Versicherung in der geforderten Höhe abgeschlossen wurde. Die Versicherung ist im Falle der Auftragserteilung über die gesamte Laufzeit des Vertrages vorzuhalten und bei Nachfrage des Auftraggebers ist diesem ein entsprechender Nachweis vorzulegen.

Nachweise, die bereits für den Eintrag in die Bieterkartei des Kreises Soest oder für die Präqualifizierung eingereicht wurden, brauchen nicht mehr vorgelegt werden, sofern diese den in der Ausschreibung geforderten Unterlagen entsprechen. Die Präqualifizierungsnummer ist im Angebotsvordruck einzutragen. Der Zugangscode ist nachzureichen, sobald das Angebot in die engere Wahl gelangt.

Die vorgenannten Nachweise können für evtl. von Ihnen in Anspruch genommene Nachunternehmer ebenfalls gefordert werden.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name [Kreis Soest - Kommunalaufsicht](#)
Straße [Hoher Weg 1-3](#)
Plz, Ort [59494, Soest](#)
Telefon [+49 292130-0](#)
Fax [+49 292130-2945](#)
E-Mail info@kreis-soest.de
Internet www.kreis-soest.de

Sonstiges

[Bieteranfragen sind zugelassen bis zum 24.08.2022!](#)

- [Sollte Ihr Angebot in die engere Wahl kommen, sind die Urkalkulation und die Produktdatenblätter benannter Fabrikate vorzulegen.](#)
- [Wertungskriterium ist zu 100 % der Preis](#)
- [Bieteranfragen und weitere Kommunikation erfolgt ausschließlich elektronisch über diese Vergabeplattform zu dieser Ausschreibung.](#)

Bekanntmachungs-ID:

[CXPWYRB9WZU](#)